Einwohnergemeinde
Gemeinderat

Rathausstrasse 2
Postfach, 6341 Baar

T +41 41 769 01 20
einwohnergemeinde@baar.ch
www.baar.ch

Medienmitteilung

Baar spendet 150'000 Franken für den Wiederaufbau

Verheerende Unwetter haben Ende Juni unter anderem im Maggiatal grosse Schäden angerichtet. Die Gemeinde greift der Region unter die Arme und unterstützt die Solidaritäts-Aktion «Ricostruiamo insieme la Bavona e la Lavizzara».

Die verheerenden Unwetter vom 29. und 30. Juni 2024 haben in verschiedenen Regionen des Tessins, Wallis und Graubündens grosse Schäden angerichtet. Überschwemmungen, Erdrutsche und Schlammlawinen zerstörten Häuser, Brücken und Strassen. Mehrere Menschen kamen ums Leben. Hunderte Personen mussten ihre Häuser verlassen. Der Gemeinderat zeigt sich von den menschlichen Schicksalen und den Zerstörungen tief betroffen. Bereits am 9. Juli 2024 hat er deshalb eine Spende im Rahmen der In- und Auslandhilfe in der Höhe von CHF 30'000.– an die Glückskette gesprochen. Diese Spende kommt allen betroffenen Gebieten in der Schweiz zugute. Bereits damals hat er angekündigt, einen grösseren Unterstützungsbeitrag zu prüfen, der gezielt eingesetzt werden soll.

Der Gemeinderat spricht Soforthilfe

Die SP Baar hat ihrerseits am 7. Juli 2024 eine Motion eingereicht, in der sie eine finanzielle Unterstützung im Umfang von CHF 200'000.– für von Unwettern betroffene Gemeinden im Maggiatal fordert. Der Gemeinderat steht diesem Anliegen offen gegenüber. Er hat deshalb das Gespräch mit der Motionärin gesucht und eine unbürokratische und vor allem speditive Lösung vorgeschlagen. Würde die Motion ordnungsgemäss behandelt, könnte die Zahlung erst ungefähr in einem Jahr erfolgen. «Wir sind aber der Ansicht, dass es die finanzielle Hilfe jetzt braucht», erklärt Gemeindepräsident Walter Lipp. Der Gemeinderat hat deshalb an der Sitzung vom 13. August 2024 eine Spende in der Höhe von CHF 150'000.– beschlossen, die den besonders betroffenen Gemeinden Bavona und Lavizzara im oberen Maggiatal zugutekommen soll. Die beiden Gemeinden haben eine Wiederaufbau-Kampagne lanciert und über die Stiftung Valle Bavona die Solidaritäts-Aktion «Ricostruiamo insieme la Bavona e la Lavizzara» ins Leben gerufen. Die SP Baar hat das vom Gemeinderat vorgeschlagene Vorgehen begrüsst und ihre Motion zurückgezogen.

Weitere Auskünfte
Gemeindepräsident Walter Lipp, T 041 769 01 20, walter.lipp@baar.ch

Baar, 27. August 2024